

Beschlussvorlage

Organisationseinheit Amt für Hochbau u. Gebäudemanagement	Datum 10.09.2018	Drucksachen-Nr. 2018/188
--	---------------------	------------------------------------

↓ Beratungsfolge Technischer und Umweltausschuss	↓ Sitzungsart öffentlich	↓ Sitzungstermin/e 12.11.2018
---	-----------------------------	----------------------------------

Tagesordnungspunkt 4

**Berufsschulzentrum Radolfzell;
Auftragsvergabe Rückbauarbeiten altes Werkstattgebäude**

Beschlussvorschlag

Der Auftrag für das Gewerk Rückbau der alten Werkstatt wird an den wirtschaftlichsten Bieter vergeben:

Firma Heinrich Teufel, GmbH & Co.KG, Straßberg

307.393,66 EUR

Nachrichtlich:

Mit der Auftragsvergabe für die Rückbauarbeiten sind alle Gewerke des 3. Bauabschnittes vergeben.

*Für das Gewerk Rückbauarbeiten liegen die Kosten um **rd. 83 TEUR unter der Kostenberechnung.***

Sachverhalt

In der Sitzung des Kreistages am 14.12.2015 wurden der überarbeitete Entwurf des Werkstattgebäudes und die Finanzierung des 3. Bauabschnittes (Werkstätten) am Berufsschulzentrum Radolfzell beschlossen. Die Werkstatt wurde im Sommer 2017 fertiggestellt. Im September 2017 wurde der Schulbetrieb in der Werkstatt aufgenommen.

Aufgrund von Überlegungen, die gewerblichen Schularten im Rahmen der Schulentwicklung ggf. übergangsweise von Konstanz nach Radolfzell zu verlegen, wurde die Ausschreibung für den Abbruch der alten Werkstatt im Frühjahr 2017 vorläufig gestoppt.

In der Sitzung am 23.07.2018 hat der Kreistag die Grundlagen für die weitere Planung des Berufsschulzentrum Konstanz beschlossen. Bei den gewählten Varianten sind keine Interimslösungen für die Werkstätten vorgesehen. Entsprechend konnte der Abbruch der alten Werkstatt in Radolfzell nun ausgeschrieben werden.

Vor Ausschreibung der Rückbauarbeiten wurde das Leistungsverzeichnis als nochmalige Kostenkontrolle durch den Fachingenieur mit aktuellen Preisen versehen. Der Rahmen der Kostenberechnung wurde dabei um rd. 9 % überschritten.

Die Ausschreibung erfolgte EU-weit. Die Bekanntmachung im EU-Amtsblatt, im Staatsanzeiger, im Südkurier und auf der Homepage des Landkreises erfolgte am 31.08.2018.

Die Ausschreibung wurde auf einem PKM (Projekt-Kommunikations-Management) – Server für die interessierten Firmen zum Download zur Verfügung gestellt.

Der Eröffnungstermin fand am 08.10.2018 statt; danach erfolgten Prüfung und Wertung der eingegangenen Angebote durch den beauftragten Fachingenieur.

Für das Gewerk **Rückbau alte Werkstatt** wurden fristgerecht 5 Angebote eingereicht, die alle gewertet werden konnten.

Nach Prüfung und Wertung hat die **Firma Heinrich Teufel GmbH + Co. KG** aus Straßberg mit einem Gesamtangebotspreis von **307.393,66 EUR brutto** das wirtschaftlichste Angebot abgegeben. Das Zweitplatzierte Angebot liegt bei 346.773,66 EUR brutto. Die Angebotsspanne reicht von 307.393 bis 562.480 EUR.

Die Vergabezuständigkeit liegt gemäß Hauptsatzung beim Technischen und Umweltausschuss.

Finanzielle Auswirkungen

Mit der Auftragsvergabe für die Rückbauarbeiten sind nun alle Gewerke des 3. Bauabschnittes vergeben. Im Budget sind für die Rückbauarbeiten 390.660 EUR eingeplant. Die Kostenberechnung wird damit für dieses Gewerk um 83.266 EUR unterschritten.

Insgesamt liegen die reinen Baukosten für den 3. Bauabschnitt unter Berücksichtigung der bislang vorliegenden Schlussrechnungen vorläufig um **rd. 218.000 EUR unter der Kostenberechnung.**

Anlagen

keine